



Angaben zur Verfahrensweise

1. Schneiden Sie die Dehnungsfuge bis zur angegebenen Breite sowie an der erforderlichen Stelle.
2. Die horizontalen Mörtelfugen auf beiden Seiten der Bewegungsfuge bis zur angegebenen Tiefe und Länge sowie bei den erforderlichen vertikalen Abständen ausschneiden.
3. Die Schlitzte aussaugen und eine (ungefähr) 10 mm tiefe Füllung Harz in den hinteren Teil des Schlitzes einbringen.
4. Die Länge des Plastikschauchs über das eine Ende der Bar Flex-Stange streifen, um als Hülle zu fungieren, und die vollständige Konstruktion in das Harz hineindrücken, um so eine gute Verbindung sowohl der Bar Flex-Stange als auch der Hülle zu erreichen.
5. Stellen Sie sicher, dass kein Harz mit dem durch den Schlauch bedeckten Ende der Bar Flex-Stange in Kontakt kommt, da dieses Ende innerhalb der Hülle frei beweglich bleiben muss.
6. Bringen Sie eine zweite (ungefähr) 10 mm tiefe Füllung Harz ein bis gegen die Verbindung der Bar Flex-Stange mit der Hülle, um auf diese Weise eine gute Erfassung sowohl der Bar Flex-Stange als auch der Hülle zu gewährleisten.
7. Die Bewegungsfuge mit einem geeigneten beweglichen Dichtungsmittel versiegeln (z. B. Auffüllung mit Schaum unter Verwendung eines Dichtungsmittels vom Polysulfid-Typ) und die Fugen wiederherstellen.

Hinweise zur Durchführung: Soweit nicht anders angegeben sind die nachfolgenden Kriterien zu verwenden.

- a. Die Schlitztiefe zur Aufnahme der Zugstangen-Verbindung sollte 70 mm betragen.
- b. Die Bar Flex-Stange sollte sich mindestens 200 mm auf jeder Seite der Dehnfuge erstrecken.
- c. Die Lage der Hülle abwechseln (einmal rechts, einmal links).
- d. Die Zugstangen sind in einem vertikalen Abstand von jeweils 300 mm zu installieren.